



mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 9 | 28. April 2016

INTEGRATION: DER PERSÖNLICHE KONTAKT WIRD GESCHÄTZT



Monika Sieber (rechts) und Pia Ackermann sind für die Begrüssungsgespräche in der Gemeinde Au zuständig.

Seit anfangs April 2016 werden in der Bibliothek Au Begrüssungsgespräche angeboten. Monika Sieber und Pia Ackermann sind die beiden Gesprächsleiterinnen. Unterstützt werden sie von Paul Spirig, der zu den Pionieren der Begrüssungsgespräche in der Gemeinde Au gehört.

Seit Inkrafttreten des neuen Ausländergesetzes ist es Aufgabe der Gemeinden, ihre ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner über die Lebens- und Arbeitsbedingungen, die Integrationsangebote sowie ihre Rechte und Pflichten zu informieren. Im kantonalen Integrationsprogramm bilden Information und Beratung einen Hauptpfeiler der Integrationsarbeit. St. Margrethen, Altstätten und Oberriet bieten bereits Begrüssungsgespräche an. In der Gemeinde Au wurde dieses Projekt bereits lanciert, musste aber aufgrund diverser Probleme wieder abgesagt werden. Seit anfangs April 2016 wird nun ein erfolgversprechender Neuversuch gestartet.

Begrüssungsgespräche

Ziel der Begrüssungsgespräche ist die rasche und gute Integration der Neuzuziehenden. Durch einen ersten Kontakt und die spezifische Information zu schweizerischen Eigenheiten erhalten Neuzuziehende einen guten Rucksack sowie eine

erste Ansprechperson für ihren Neustart. Eingeladen werden Migrantinnen und Migranten mit Aufenthaltsbewilligung B, die nicht länger als ein Jahr in der Schweiz gelebt haben. Die Einladung erfolgt über die Einwohnerdienste, wobei die Gesprächsleitenden nochmals persönlich mit den Betroffenen Kontakt aufnehmen. Während des Gesprächs erhalten sie Informationen zur Gemeinde, zum Kanton oder zur Schweiz. Je nach Bedürfnis werden auch spezifische Auskünfte zum Einreisen, zur Schule, Bildung, Arbeit oder zur sozialen Sicherheit gegeben. Wichtig ist

dabei das Eingehen auf die persönlichen Bedürfnisse. Seitens der Gesprächsleitenden braucht es ein breites Wissen über Gemeinde, Kanton wie aber auch die Besonderheiten der Schweiz.

«Die Information haben mir den Einstieg in die neue Wohngemeinde sehr erleichtert»

Die Reaktionen der Gesprächsleitenden wie aber auch der Teilnehmenden sind durchwegs positiv. Der persönliche Kontakt und der Austausch werden sehr geschätzt. Erstaunlich ist, dass selbst Personen aus dem nahen Ausland über die vielfältigen Informationen dankbar sind. Selbst in Süddeutschland oder Vorarlberg gibt es zahlreiche Dinge, die in der Schweiz anders angegangen und gelöst werden. «Die Information über diese Verschiedenheiten haben mir daher den Einstieg in die neue Wohngemeinde sehr erleichtert», so eine Teilnehmerin. Zudem sind die Gespräche ein gutes Marketing-Instrument für die Gemeinde Au. So können die Besonderheiten und Schönheiten der Gemeinde direkt in einem persönlichen Gespräch vermittelt werden. Finanziert und unterstützt werden die Gespräche vom Kanton St. Gallen und der Fachstelle Integration St. Galler Rheintal.

GEMEINDEVERWALTUNG GESCHLOSSEN

Die Büros der Gemeindeverwaltungen sind am Freitag, 6. Mai 2016, den ganzen Tag geschlossen (Auffahrtsbrücke).

KOMMUNALWAHLEN VOM 25. SEPTEMBER 2016

Wahlvorschläge bis 30. Juni 2016

Am 25. September 2016 finden die Kommunalwahlen statt. Gewählt werden dann der Gemeindepräsident, die Mitglieder des Gemeinderates und der Geschäftsprüfungskommission für die Amtsdauer 2017 bis 2020. Die Wahlvorschläge für die Kandidaturen um das Gemeindepräsidium, für einen Sitz im Gemeinderat oder der Geschäftsprüfungskommission müssen bis spätestens Donnerstag, 30. Juni 2016, 12.00 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei eingereicht werden (Poststempel genügt nicht). Ein Wahlvorschlag ist nur dann gültig, wenn dieser von 15 in der Gemeinde stimmberechtigten Personen unterschrieben wurde und die Kandidierenden ihr Einverständnis zur Kandidatur erklärt haben. Die Formulare für die Wahlvorschläge und die Zustimmungserklärungen zur Kandidatur sind bei der Gemeinderatskanzlei oder online auf www.au.ch erhältlich. Die Gemeinderatskanzlei prüft die eingereichten Wahlvorschläge und lässt die Stimmzettel drucken.

2. Wahlgang

Die Kommunalwahlen werden im Majorzwahlverfahren durchgeführt. Das heisst, dass die Kandidierenden für die Wahl im ersten Wahlgang das absolute Mehr (1/2 der Stimmen + 1) erreichen müssen. Wird das absolute Mehr für einen der Sitze nicht erreicht, wird ein zweiter Wahlgang durchgeführt. Dieser findet am 27. November 2016 statt. Die Wahlvorschläge für den zweiten Wahlgang sind bis Montag, 3. Oktober 2016, 12.00 Uhr, der Gemeinderatskanzlei einzureichen (Poststempel genügt nicht). Wenn für den zweiten Wahlgang nur so viele Wahlvorschläge eingehen, wie Mandate zu vergeben sind, ist auch eine stille Wahl möglich.

Last-Minute-Kandidaten

Entschliesst sich jemand erst nach Ablauf der Einreichfrist zur Kandidatur, steht dem grundsätzlich nichts entgegen. Diese «Last-Minute-Kandidaten» erscheinen aber nicht auf dem vorgedruckten Stimmzettel. Sie müssen ihre Kandidatur auf anderem Weg bekannt machen.

ERGEBNISSE DES ABSTIMMUNGSWOCHE- NENDES VOM 24. APRIL 2016

Regierungsratswahl, 2. Wahlgang

Beim 2. Wahlgang der Erneuerungswahl der Mitglieder für die Regierung haben die Kandidaten folgende Stimmen erhalten:

Mächler Marc, FDP	495
Friedli Esther, SVP	474
Graf Andreas, PF	96
Ammann Richard, BDP	83
Vereinzelte	2

Insgesamt haben 1'160 Bürgerinnen und Bürger aus der Politischen Gemeinde Au abgestimmt. Davon sind 1'142 brieflich

eingegangen. An der Urne im Gemeindehaus Au wurden 15 und im Schulhaus Blattacker in Heerbrugg 3 Stimmen abgegeben.

URNENABSTIMMUNG VOM 5. JUNI 2016

Am Sonntag, 5. Juni 2016, und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen, finden statt:

Eidgenössische Volksabstimmung

über folgende Vorlagen:

- Änderung vom 12. Dezember 2014 des Bundesgesetzes über die medizinisch unterstützte Fortpflanzung (Fortpflanzungsmedizinengesetz, FMedG);
- Änderung vom 25. September 2015 des Asylgesetzes (AsylG);
- Volksinitiative «Für ein bedingungsloses Grundeinkommen»;
- Volksinitiative «Für eine faire Verkehrsfinanzierung»;
- Volksinitiative «Pro Service public».

Kantonale Volksabstimmung

über folgende Vorlage:

- Kantonsratsbeschluss über einen Sonderkredit zur Finanzierung von Machbarkeitsstudie und Bewerbungsdossier Expo2027.

Briefliche Abstimmung

Jede/r Stimmberechtigte kann die Stimme brieflich abgeben. Eine genaue Anleitung befindet sich auf dem Stimmausweis. Die Urnenöffnungszeiten sowie die Möglichkeit der vorzeitigen persönlichen Stimmabgabe sind ebenfalls auf dem Stimmausweis ersichtlich.

PERSONELLES

Rahel Heinemann, Leiterin Pflegedienst



Am 1. April 2016 hat Rahel Heinemann ihre Stelle als Leiterin Pflegedienst im Alters- und Pflegeheim Hof Haslach angetreten. Sie ist diplomierte Pflegefachfrau HF und arbeitete bisher in einer sozialen Institution.

Remo Jucker, Wohngruppenleiter Morgenstern



Am 1. April 2016 hat Remo Jucker seine Stelle als Wohngruppenleiter Morgenstern angetreten. Er ist ausgebildeter Fachmann Betreuung und arbeitet vorher in einem Pflegeheim.

Wir heissen Rahel Heinemann und Remo Jucker ganz herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

BAUVERWALTUNG

Eingereichte Baugesuche

- RIA Internet GmbH, Hauptstrasse 8, 9434 Au, Neubau LED-Werbebildschirm auf Parkplatz «Dreispietz» Widnauerstrasse, 9435 Heerbrugg
- Sonnenbau Gruppe, Moosstrasse 1, 9444 Diepoldsau, Betrieb Aussenrestaurant, Heerbruggerhof, Bahnhofstrasse 7, 9435 Heerbrugg

Erteilte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren

- Feinbäckerei Guggenloch AG, Industriestrasse 11, Au, Erweiterung der Abluftanlage

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Vermietergemeinschaft Murtezi, Blumenstrasse 39, 9403 Goldach, Umbau Parterrewohnung, Guetstrasse 10, 9434 Au

OFFENE JUGENDARBEIT AU

Segelcamp für Teenager

Nach dem Motto «Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah» bietet die offene Jugendarbeit Au mit der Jugendarbeit Oberes Rheintal ein Segelcamp in der letzten Sommerferienwoche, 8. bis 12. August 2016, an. Im Deutschen Aach am Bodensee lernen die Teilnehmenden auf unterschiedlichen Jollen segeln und verbringen eine unvergessliche Woche voller Abenteuer, gespickt mit jeder Menge Spass und einem reichhaltigen Rahmenprogramm.

Geschlafen wird in geschlechtsgetrennten Zelten mit festem Boden. Ein grosses beheizbares Gemeinschaftszelt in welchem gegessen, Theorie erlernt, Abendveranstaltungen durchgeführt und bei Wind und Sturm gespielt wird, steht weiter zur Verfügung. Inklusiv ist eine ausgewogene Vollverpflegung mit Getränken, Obst, Frühstück, einem warmen Mittagessen und einem abwechslungsreichen Abendessen.

Ab sofort können sich Jugendlichen zwischen 12 bis 18 Jahren für das Camp bei Lara Robe von der offenen Jugendarbeit Au unter Tel. 079 129 96 42 anmelden. Am Donnerstag, 16. Juni 2016, findet ab 19.30 Uhr im Jugendtreff an der Städelenstrasse 14 in Altstätten ein Infoabend für Jugendliche, Eltern und Interessierte statt. Weitere Infos, Kosten und der Flyer findet man unter www.au.ch oder www.jugend-or.ch

NÄCHSTE ALTPAPIERSAMMLUNG HEERBRUGG

Am Samstag, 7. Mai 2016, wird der Handballclub Rheintal von 8.00 bis ca. 16.00 Uhr die Papiersammlung in Heerbrugg durchführen. Papier und Karton sind am Sammeltag bis 8.00 Uhr am Strassenrand zu deponieren.

NÄCHSTE GRÜNABFUHR

Die nächsten Grünabfahrten finden in Au am Mittwoch, 11. Mai 2016, und in Heerbrugg am Donnerstag, 12. Mai 2016, statt.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN MÄRZ 2016

Geburten

11. Februar in St. Gallen

Mena, Jara, des Mena, Lindim und der Mena, Kjofsere

05. März in St. Gallen

Nguyen, Dylan, des Nguyen, Van Phung und der Nguyen, Phetchinda

25. März in Heiden

Dietsche, Linn Elina, des Dietsche, Dominik und der Dietsche, Angelina Michelle

Todesfälle

12. März in Grabs

Thurnheer, Hildegard, geb. 09. April 1931

12. März in Au

Hutter, Remi Marie, geb. 11. Mai 1922

16. März in Au

Vlachos, Joannis, geb. 17. Feb. 1937

23. März in Au

Spirig, Walter Ludwig, geb. 25. Juni 1948

27. März in Au

Baumgartner, Hedwig, geb. 27. Dez. 1924

PRIMARSCHULGEMEINDE

Gesamterneuerungswahlen der Primarschulgemeinde Au-Heerbrugg für die Amtsdauer 2017 bis 2020

Am Wochenende des 25. Septembers 2016 finden die Erneuerungswahlen für die Amtsdauer 2017 bis 2020 statt. Gewählt werden dann der Schulratspräsident/in, die Mitglieder des Schulrats und die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission.

Wahlvorschläge bis 30. Juni 2016

Für diese Wahlen werden Stimmzettel herausgegeben, soweit gültige Wahlvorschläge dazu vorliegen und keine stille Wahl zustande kommt (Art. 20bis UAG). Die Wahlvorschläge können bis Donnerstag, 30. Juni 2016, 12.00 Uhr, bei der Primarschule Au-Heerbrugg, Schulverwaltung, Kirchweg 1, 9434 Au, eingereicht werden (Poststempel genügt nicht).

Wahlvorschläge für Stimmzettel sind gültig, wenn sie von wenigstens 15 von in Primarschulgemeindeangelegenheiten Stimmberechtigten unterzeichnet sind und höchstens gleich viele Kandidierende enthalten als Mandate zu vergeben sind. Sie haben ausschliesslich wählbare Kandidaten zu enthalten, die ihrer Kandidatur zustimmen (Art. 20bis UAG). Die entsprechenden Formulare können beim Schulsekretariat bezogen werden. Die Primarschulgemeinde erstellt die Stimmzettel nach Massgabe der gültigen Wahlvorschläge.

2. Wahlgang

Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am Sonntag, 27. November 2016, statt. Wahlvorschläge sind in diesem Fall bis Montag, 3. Oktober 2016, 12.00 Uhr, dem Schulsekretariat einzureichen (Poststempel genügt nicht). Es ist auch eine stille Wahl möglich. Im Übrigen gelten die gleichen Bestimmungen wie für den ersten Wahlgang.

KATH. KIRCHGEMEINDE AU

Rosenkranzlauf der 4. Klässler

Die Kinder der 4. Klasse haben im Rahmen des Religionsunterrichts einen Rosenkranz geknüpft. Sie werden mit den gesegneten Rosenkränzen beim Fakellauf zum Hardkreuz am Freitag, 29. April 2016, 19.30 Uhr, beten. Anschliessend gibt es für die Kinder und ihre Familien vor dem Pfarreiheim ein gemütliches Beisammensein mit einem Imbiss.

Preisverleihung Passionsbilder-Malwettbewerb

Im Gottesdienst vom Samstag, 30. April 2016, findet die Preisverleihung der Passionsbilder, welche die Kinder im Rahmen eines Wettbewerbs gemalt haben, statt. Die Kirchbürger sind eingeladen, die ausgestellten Passionsbilder der Kinder zu besichtigen.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Bittsonntag Prozession zum Hardkreuz

Alle Gläubigen sind am Sonntag, 1. Mai 2016, um 9.30 Uhr ganz herzlich zum Bittgang und Wortgottesdienstfeier mit Kommunion aufs Hard (beim Bauernhof Familie Zoller) eingeladen. Anschliessend ist in der Festwirtschaft für das Wohl aller gesorgt.

Flurprozession Klumpentorkel

Am Montag, 2. Mai 2016, ist um 19.00 Uhr die alljährliche Flurprozession zum Klumpentorkel. Bei schlechter Witterung entfällt die Prozession.

Hochfest Christi Himmelfahrt

Am 5. Mai 2016 findet das Hochfest Christi Himmelfahrt statt. Beim schönem Wetter ist folgendes Programm vorgesehen: 8.30 Uhr: Erstläutezeichen mit der grossen Glocke / 9.30 Uhr: Besammlung der Gläubigen auf dem Kirchplatz; Prozession zum Feldkreuz / 10.00 Uhr: Eucharistiefeier beim Feldkreuz zusammen mit den Pfarreien Heerbrugg und Berneck. Nach dem Gottesdienst lädt eine Festwirtschaft zum verweilen ein. Auskunft über die Durchführung erhalten Sie unter Tel. 1600 Rubrik «Kirche Au». Bei schlechtem Wetter findet die Eucharistiefeier um 10.00 Uhr in der kath. Kirche Au, mit anschliessender Festwirtschaft im Pfarreiheim Au, statt.

Muttertags-Gottesdienst

Dieser Gottesdienst wird am 7. Mai 2016 vom Blauring und dem Familienchor mitgestaltet. Anschliessend an den Gottesdienst werden an die Mütter Rosen verteilt und alle sind herzlich eingeladen beim Ständli vom Musikverein noch etwas zu verweilen.

Maiandachten

Die Maiandachten finden jeweils am Mittwoch, 11. und 25. Mai 2016, um 19.00 Uhr in der Kirche statt.

KATH. KIRCHGEMEINDE HEERBRUGG

Jodlermesse in Heerbrugg

Am Sonntag, 1. Mai 2016, findet in der kath. Kirche in Heerbrugg ein spezieller musikalischer Leckerbissen statt. In der Messe um 9.30 Uhr singt das Jodelchörli Berneck und wird von Alphornbläsern begleitet. Nach dem Gottesdienst trifft man sich zum Apéro auf dem Kirchplatz oder im Pfarreiheim.

Feldgottesdienst an Auffahrt

Am Donnerstag, 5. Mai 2016, feiern wir mit den Pfarreien Au und Berneck den Feldgottesdienst im Klöteren zum Hochfest Christi Himmelfahrt. Im Anschluss an die Feldmesse lädt die Festwirtschaft zum gemütlichen Verweilen ein. Bei schlechter Witterung feiern wir die Messe in der Kirche in Au. Auskunft erhalten Sie ab 7.00 Uhr unter Tel. 1600.

WIR GRATULIEREN

90 Jahre

5. Mai: Luisa Hongler Karl-Völker-Strasse 50, Heerbrugg

80 Jahre

5. Mai: Lidia Höhener, Blattackerstrasse 6, Heerbrugg

8. Mai: Olga Zbinden, Hirschenweg 6, Heerbrugg

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Au: Jugendmusik Au-Berneck und

Musikverein Konkordia Au, Muttertags Konzert

Am Samstag, 7. Mai 2016, möchte der Musikverein Konkordia Au und die Jugendmusik Au-Berneck mit ihrem Muttertagskonzert auf der Wiese neben dem Pfarreiheim allen Müttern einen musikalischen Blumenstrauß überreichen. Um 18.00 Uhr macht die Jugendmusik Au-Berneck den Auftakt. Im Anschluss verweilt die Konkordia die Ohren der Zuhörer. Ab 17.30 Uhr sorgt eine Festwirtschaft für das leibliche Wohl. Den Müttern wird ein Kaffee und ein Stück Kuchen offeriert. Bei ungünstiger Witterung wird das Konzert in die Mehrzweckhalle Au verlegt.

Au: Katholische Männergemeinschaft

Am Montag, 9. Mai 2016, findet die Maiwallfahrt zum Kloster Grimmenstein statt. Wanderer treffen sich um 18.00 Uhr und die Autofahrer um 18.45 Uhr auf dem Kirchplatz. Die Messfeier findet um 19.15 Uhr in der Klosterkirche statt. Anschliessend treffen wir uns im Restaurant Wilder Mann.

Verein Ziit-Ruum

Wir sind ein kleines Team und haben uns zur Aufgabe gestellt, Zeit zu schenken. Zeit für einen Spaziergang, einen Besuch im Theater, alleine oder mit Freunden. Etwas was Ihnen im Alltag hilft, kann zum Beispiel auch die Hilfe bei einem grösseren Einkauf sein. Weitere Infos erhalten Sie unter Tel. 076 428 14 15 oder E-Mail: info@ziit-ruum.ch.

EINHALTUNG DER GARTENARBEIT- RUHEZEITEN

Damit ein friedliches Nebeneinander möglich ist, sind Arbeiten wie Rasenmähen, Häckseln, Motorsägen und andere lärmerezeugende Tätigkeiten im Freien auf folgende Zeiten beschränkt: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 20.00 Uhr (samstags bis 18.00 Uhr). In der Nachtzeit, welche von 22.00 bis 06.00 Uhr dauert, und an Sonntagen sind alle lärmigen Arbeiten, Unterhaltungen und Ähnliches untersagt.

E-BIKE-MIETE

Der Energiestadt Au ist die Förderung von E-Mobilität ein grosses Anliegen. Haben Sie schon einmal ein E-Bike ausprobiert? Das Fahrrad mit Tretunterstützung ist eine willkommene Abwechslung für eine längere Fahrradtour und bringt viel Spass mit. E-Bikes können in der Gemeinde Au bei Radsport Frei, Au, und Winiger Velo-Moto, Au, gemietet werden.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 12. Mai 2016.
Redaktionsschluss: Montag, 9. Mai 2016, 18.00 Uhr.
Verantwortlich: Jan Miara, Marcel Fürer
Postanschrift: Gemeinderatskanzlei, 9434 Au
Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu
Auflage: 4'132 Exemplare